

Der Generalstaatsanwalt
bei dem Kammergericht

Klink,
Hermann

Jahrgang

bis

vom

Landesarchiv Berlin
B Rep. 057-01

Nr.: 1651

1A R (RS HA) 701/64
PK 73



Günther Nickel
Berlin SO 36

PK 73

1

K l i n k Hermann 4.3.1900 Löschgau
(Name) (Vorname) (Geburtsdatum)

Aufenthaltsermittlungen:

Hamburg, Eppendorfer Weg 177

Lt. Mitteilung von SK ZSt, WAST, BfA.

- ## 2. Gezielte Ersuchen (Erläuterungen umseitig vermerken)

a) am: an: Antwort eingegangen:

b) am: an: Antwort eingegangen:

c) am: an: Antwort eingegangen:

3. Endgültiges Ergebnis:

- b) Gesuchte Person ist lt. Mitteilung SK. Baden-Württemberg
vom 2.4.64 verstorben am: 8.6.63
in Reutlingen
Az.: Reg. Nr. 453

- c) Gesuchte Person konnte nicht ermittelt werden.

Berlin Document Center,
U.S. Mission Berlin
APO 742, U.S. Forces

Date: 22.10.63

T-URGENT

It is requested that your records on the following named person be checked:

Name: Hermann K l i n k

Place of birth:

4. 3. 00

1213121

Date of birth:

Occupation:

Present address:

Other information:

It is understood that the requested information will be supplied at cost to this organization, and that payment will be made when billing is received.

(Telephone No.)

(Signature)

(This space will be filled in by the Berlin Document Center)

	Pos.	Neg.		Pos.	Neg.		Pos.	Neg.
1. NSDAP Master File	—	—	7. SA	—	—	13. NS-Lehrerbund	—	—
2. Applications	—	—	8. OPG	—	—	14. Reichsaerztekammer	—	—
3. PK	—	—	9. RWA	—	—	15. Party Census	—	—
4. SS Officers	—	—	10. EWZ	—	—	16.	—	—
5. RUSHA	—	—	11. Kulturrkammer	—	—	17.	—	—
6. Other SS Records	—	—	12. Volksgerichtshof	—	—	18.	—	—

For explanation of abbreviations and terms, see other side.

Tel. Buch RSHA 1942; H'Stuf., III B 5, Wilhelmstraße 102

- 1) Forskapsm. Mf.
2) Prof. Dr. SD # 20141 (SD)

Mf.
Fltr. 12/11..

Explanation of Abbreviations and Terms

2. NSDAP membership applicants
3. PK - Partei Korrespondenz (Party Membership Correspondence - files, etc.)
4. SS Officers - Service Records
5. RUSHA - Rasse - und Siedlungshauptamt (SS racial records of those married and marriage applicants)
6. Non-Officer SS, applicants for SS membership, racial records, police members
8. OPG - Oberstes Parteigericht (Supreme Party Court)
9. RWA - Rueckwandereramt (German returnees)
10. EWZ - Einwandererzentrale (Ethnic Germans' immigration and naturalization records)
12. Volksgerichtshof (People's Court)
15. Party census of Berlin 1939

Dienstgrad	Bef.-Dat.	Dienststellung	von	bis	h'amtli.	Eintritt in die SS: 1.10.38	310 186	Dienststellung	von	bis	h'amtli.	
U'Stuf.	1.10.38	F.i. SD - H'Amt	1.10.38 -		*	Eintritt in die Partei: 1.4.31	509 442					
O'Stuf.	20.4.40						43.00					
Hpt'Stuf.	20.4.41											
Stubaf.												
O'Stabaf.												
Staf.												
Oberf.						SS-Z.A. 172 654	Jullechter					
Brif.						Winkelträger *	SA-Sportabzeichen * br.					
Gruf.						Coburger Abzeichen	Olympia					
O'Gruf.						Blutorden	Reiterabzeichen					
						Gold. H.J.-Abzeichen	Fahrradabzeichen					
						Gold. Parteiaabzeichen	Reichssportabzeichen					
						Gauhrenzeichen	D.L.R.G.					
						Totenkopfring	SS-Leistungsabzeichen					
						Ehrendegen						
SS- und Zivilstrafen:	Familienstand: Mw. 11.8.33				Beruf: erlernt Lehrer	jetzt Hh-Führer	Parteitätigkeit: Ortsgr. Lt. 31/32 - Kreisamtl. - 38 Kreisred.-ter 34					
Ehefrau: Gertrud Rilling 30.4.11 Nehren				Arbeitgeber:								
Mädchenname		Geburtstag und -ort		Volksschule 3.KL.	Höhere Schule 0.III							
Parteigenossin:				Fach- od. Gew.-Schule	Tecnikum							
Tätigkeit in Partei: NSD				Handelsschule	Hochschule							
Religion: Gottgl.				Fachrichtung: Lehrerseminar * St.Ex.								
Kinder:	m.	w.		Sprachen:	Stellung im Staat (Gemeinde, Behörde, Polizei, Industrie):							
1.	4.	1. 10. 12. 34	4. 1. 10. 12. 34									
2.	5.	2. 6. 5. 36	5.	Führerscheine:								
3.	6.	3. 7. 10. 37	6.									
Nationalpol. Erziehungsanstalt für Kinder:				Ahnennachweis:	Lebensborn:							

Freikorps:	von	bis	Alte Armee: 1.7.18 - 1.1.19	Für Rgt. 122	Auslandtätigkeit: Jugoslawien 7.-11.1927 Reise
Stahlhelm:			Front:		
Jungdo: *	1923		Dienstgrad: Sicht.		Einbürgerung am
HJ:			Gefangenschaft:		Deutsche Kolonien:
SA: *	1.4.31	- 1.4.33	Orden und Ehrenzeichen: EK.P.R.T., K.V.K. 999. Silberw. (46)		
SA-Res.:			Verw.-Abzeichen:		Besond. sportl. Leistungen:
NSKK:			Kriegsbeschädigt %:		
NSFK:					
Ordensburgen:					
Arbeitsdienst:					
SS-Schulen:	von	bis	Reichswehr: Zeitfrei.W. 1.9.24 - 1.10.24	F.R. 13	Aufmärsche:
Tölz			Polizei:		
Braunschweig			Dienstgrad:		
Berne			Reichsheer: 14.9.43 - W-44		Sonstiges:
Forst			Dienstgrad: H.H.-P.Z. Ar.		
Bernau					
Dachau					
				Kriegsbeorderung:	

Dienstlaufbahn des

5

Kirk, James

geboren: 4.3.00

44-Nr. 310 186

-zu : Schöga / Schgo.

1.	2. Datum	3.	4.	5.		
d.Nr.	Jahr	Tag	Monat	Dienstgrad	Einheit	Art der Dienststellung
1	1938	1	10.	W-Mann	Aufnahme in die 11)	
2	1	1.	10.	W-Haupt.	11.-B.-Unt	Führer i.
3.	1940	10	1			
	1941	20.	H.	11.-Haupt.	"	"

Berlin, den 29. Mai 1941

Urf. 374
3.7.1941

An den
II-Obersturmführer

K l i n k , Hermann
12747

(W-Nr. 310 185 - SD-Hauptamt)

II-Hauptsturmführer

26. April 1941

100/5

M-G-Sch

Der Inspekteur der Sicherheitspolizei
und des SD

(Dienststellenstempel)

Hamburg

, den 3. März

1941

An das

Reichssicherheitshauptamt,
Amt I C (b) 3,

Berlin.

Betreff:

Beförderungsvorschlag

- Anlagen: 1. Stammrollen-Auszug
2. Personalbericht und Beurteilung
3. Selbstgeschriebener Lebenslauf
4. Durchschlag der Beförderung zum Hauptsturmführer
5. Vorschlagsprotokoll
6. Zwei Lichtbilder

Ich bitte, die Beförderung des 44. Obersturmführers Hermann Klink,

abkommandiert zum Befehlshaber der Sipo u.d.SD für die zum
3.1. besetzten niederländischen Gebiete Den Haag,

44. Hauptsturmführer

zu erwirken zu wollen.

Ich erbitte gleichzeitig

Ernennung zum Führer

Beauftragung mit der Führung

Beauftragung m. d. W. d. G.

Privatanschrift: Hamburg, Eppendorferweg 177 I.

44-Standartenführer.

Hamburg, den 3. März

1941

Ummerlung: 1. Originalzeugnisse und Ausweise sind nicht mit einzureichen.

2. Deutliche Schrift, möglichst Schreibmaschine.

3. Die Anlagen 1, 3, 4, 5 und 6 sind nur bei Beförderung zum Sturmführer nötig.

4. Für etwaige zur Beförderung notwendig erachtete Begründung und Weitergabevermerke ist die Rückseite zu benutzen.

b.w.

Der Inspekteur der Sicherheitspolizei
und des SD

Beförderungsvorschlag K l i n k, Hermann

8

II-Nummer: 310.186
Partei-Nummer: 509.442
jetziger Dienstgrad: II-Obersturmführer
(befördert am 20.4.40)
vorgeschlagner Dienstgrad: II-Hauptsturmführer
Dienststellung: Referent
Alter: 41 Jahre
Sportabzeichen: SA-Wehrabzeichen
Wehrmachtsverhältnis: Feldtruppe vom 1.7.18 - 1.1.
Infanterie-Regiment 13 von
1.9.24 - 1.10.24.
Dienstgrad: Schütze
z.Zt. aufgestellt für den S.

Begründung:

II-Obersturmführer K l i n k ist seit dem 1.4.38 hauptamtlich im Sicherheitsdienst tätig. Klink ist alter SA-Mann und Parteigenosse, der sich lange vor der Machtübernahme aktiv für die Bewegung eingesetzt hat. Die ihm übertragenen Arbeiten erledigt er zur Zufriedenheit. Sein Auftreten im und außer Dienst ist einwandfrei.

Klink ist z.Zt. zum Befehlshaber der Sicherheitspolizei und des SD für die besetzten niederländischen Gebiete abkommandiert.

Hamburg, den 3. März 1941

II-Standartenführer.

Meldung

Zu die
Personalkartei.

H a m b u r g den 19.5.41

Der $\text{H}\ddot{\text{o}}$ -Hauptsturmführer Hermann K l i n k $\text{H}\ddot{\text{o}}$ -Nr. 310 186
Der Hauptleiter der Sicherheitspolizei
(Dienstgrad, Name und Vorname)
und des SD Beruf hauptamtl. $\text{H}\ddot{\text{o}}$ -Führer
Einheit H a m b u r g

Kl. wurde für den Einsatz in den Niederlanden das Kriegsverdienst-
kreuz mit Schwertern verliehen. (Am 20.4.41).



Hermann Kl.
(Unterschrift, Dienstgrad)
 $\text{H}\ddot{\text{o}}$ -Obersturmführer.

10

Der Inspekteur
der Sicherheitspolizei und des SD
H a m b u r g

(Dienststellenstempel)

Hamburg , den 6. Febr. 1940

An das

Reichssicherheitshauptamt,
Amt I/I 2 ,

B e r l i n .

- Anlagen:
1. Stammrollen-Auszug
 2. Personalbericht und Beurteilung
 3. Selbstgeschriebener Lebenslauf
 4. Durchschlag der Beförderung zum Hauptsturmführer
 5. Vorschlagsprotokoll
 6. Zwei Lichtbilder

Ich bitte, die Beförderung des 44. Ustuf. Hermann K l i n k , W-Nr. 31c 186, referent II/123 Inspekteur Hamburg, kommandiert zum SD-Leitabschnitt Hamburg zum

44. O b e r s t u r m f ü h r e r

erwirken zu wollen.

Ich erbitte gleichzeitig

Ernennung zum Führer -----

Beauftragung mit der Führung -----

Beauftragung m. d. W. d. G. -----

Privatanschrift: Hamburg, Grindelallee 53 II

Der I n s p e k t e u r
der Sicherheitspolizei und des SD
H a m b u r g



Weselbach
W-Brigadeführer.

Hamburg , den 6. Februar 1940

- Hinweisen:
1. Originalzeugnisse und Ausweise sind nicht einzureichen.
 2. Deutliche Schrift, möglichst Schreibmaschine.
 3. Die Anlagen 1, 3, 4, 5 und 6 sind nur bei Beförderung zum Sturmführer nötig.
 4. Für etwaige zur Beförderung notwendig erachtete Begründung und Weitergabevermerke ist die Rückseite zu benützen.

Dienststellenstempel

Hamburg

16. August 1938

111

An das

Betreff:

Beförderungsvorschlag

Sicherheitshauptamt

Berlin

- A u l a g e n :
1. Stammpassen-Ausweis
 2. Personalbericht und Beurteilung
 3. Selbstgeschriebener Lebenslauf
 4. Durchschlag der Beförderung zum Hauptsturmführer
 5. Begründungsprotokoll
 6. Zwei Bildbilder

Ich bitte, die Beförderung des II.-Bewerbers Hermann Klink, Partei-Nr. 509 442, z. St. Abteilungsleiter II beim SD-OA-Nordwest zum

II. Untersturmführer

ermirken zu wollen.

Ich erbitte gleichzeitig
Ernennung zum Führer

Befragung mit der Führung

Befragung m. d. W. d. G.

Privatanschrift: Hermann Klink, Hamburg 13, Grindelallee 53^{II}

Hamburg, den 16. August 1938

Der SD-Führer
des II.-Oberabschnittes Nordwest

Widmung: 1. Originalzeugnisse und Ausweise sind nicht mit einzureichen.

2. Deutliche Schrift, möglichst Schreibmaschine.

3. Die Anlagen 1, 3, 4, 5 und 6 sind nur bei Beförderung zum Sturmführer nötig.

4. Für etwaige zur Beförderung notwendig erachtete Begründung und Weitergabevermerke ist die Rückseite zu benützen.

1. Name und Vorname

K l i n k , Hermann

Dienstgrad 1/2. K.H. - Nummer
(bei Anwärtern
Geburtsdatum einsetzen)

Nicht zu treffendes durchstreichen
 Dieser Vorbruch darf nur bei "Familienstandveränderungen" Verwendung finden, sowie unter
 "Sonstige Veränderungen" beispielweise angeführten Änderungen!

2. Familienstand, Geburten, Sterbefälle:

ledig

verlobt, verheiratet

am mit

 Geburtstag:
 Geburtsort:
 Verl. Buch-Nr.

verwitwet, geschieden

am

Grund:

Umlaufzeitraum

21.1.44 -

Kind(er) geboren

gestorben am männlich, weiblich, unehelich

jetzt Kinder insgesamt:

Vorname des Kindes:

(bei Geburt und Tod anzugeben)

3. Religiöses Bekenntnis:

katholisch, evangelisch, gottgläubig seit

4. Berufserwerb

jetzt:

- } ist:
-
- a) selbständige, d. h. besitzt eigenes Geschäft
-
- b) im privaten Dienst, d. h. beschäftigt bei Industrie usw.
-
- c) im öffentlichen Dienst, d. h. beschäftigt b. Behörde, Staat usw.
-
- d) im Parteidienst

5. Wohnungswchsel:

(Nur neue Wohnanschrift einsetzen)

6. Sonstige Veränderungen und Meldungen:

(Namensänderung, Einbürgерung, Auslandsurlaub, Aufnahme in die NSDAP, Einkommen, Führerschein, Zivilstrafen, Rettungstaten, perf. Sprachen usw.)

Am 14.9.1943 zur Waffen-SS einberufen:

Anschrift: SS-Pz.Gren.E.Btl. 2, Prag-Rusin, H.Himmler-Kaserne

SSVK 9

Zum Umlauf
bei folgenden Stellen:

1.

3.

2.

4.

Blatt 2

21

4fach erstellen!

Verwundetenmeldung

Betreuer: SS-Oberscharführer F i l l e b ö c k Max

Einheit und Anschrift: 9. Sturm
29. $\text{H}\ddot{\text{a}}$ -Standarte
Oberstdorf

Datum: 24.8.44

An den

$\text{H}\ddot{\text{a}}$ -Oberabschnitt Süd
MÜNCHEN 27
Maria-Theresia-Str. 17

R.u.G.-Führer Süß
Eingang: 29 AUG 1944

In das Reserve-Lazarett: Teil-Laz. "Wilde Männle"

(Genaue Anschrift)

wurde eingeliefert:

Name: K l i n k Vorname:Herm. Geburtsdatum 4.3.00

Dienstgrad der Allg. $\text{H}\ddot{\text{a}}$ Haupt, Stuf. $\text{H}\ddot{\text{a}}$ -Nr. 310182 Einheit SD, SH.

Heimatanschrift: Rexingen (Kr Horb)

Dienstgrad:SS-Sturmm. Truppenteil: 054 52 B
(Wehrmacht/Waffen- $\text{H}\ddot{\text{a}}$)

verwundet am: 9.7.44 in/bei: n.w.St.Lo

eingeliefert am: 22.8.44 Entlassung vorauss. am: unb.

Wird der Verwundete voraussichtlich dienst- oder berufsunfähig: **nein**

Kurzer Bericht über die Art der Verwundung und das Befinden des Verwundeten:

Oberschenkel-Schussbruch 1
befinden gut

Ist Verlegung in ein $\text{H}\ddot{\text{a}}$ -Lazarett möglich: **nein**
(Nur für Waffen- $\text{H}\ddot{\text{a}}$ -Angehörige)

$\text{H}\ddot{\text{a}}$ -Abschnitt XXXII
Augsburg, Frölichstraße 5

Karteikarte	
Liste	
Kasse	- 6. 9. 44
Fürsorgeoffizier d.W. $\text{H}\ddot{\text{a}}$	- 6. 9. 44
$\text{H}\ddot{\text{a}}$ -FH1-Kdo.-Amt d. W. $\text{H}\ddot{\text{a}}$	- 6. 9. 44
$\text{H}\ddot{\text{a}}$ -OA, bzw. $\text{H}\ddot{\text{a}}$ -A.	
z.d.A.: A z 26 W	

Pflugwehr
(Unterschrift des Betreuers)

Dem

zur Kenntnisnahme weitergeleitet.

München, den

- 6. 9. 44

Der Stabsführer
des $\text{H}\ddot{\text{a}}$ -Oberabschnitts Süd
I. A.

$\text{H}\ddot{\text{a}}$ -Sturmbannführer

1 AR (RSHA) 701/64

v.

1) Vermerk:

Im Tel.-Verz. 1942 ist als Dienststelle des Klink III B 5
(Besetzte Gebiete) genannt. Nach den DC-Unterlagen befand er
sich 1941 beim BdS in Den Haag und wurde ab 14.9.43 zur
Waffen-SS einberufen, war dort noch im Aug. 1944.
Soweit bekannt ist K. am 8.6.63 in Reutlingen verstorben und
der Tod beim dort. StAmt unter der Reg.Nr. 453 beurkundet.

2) Sterbeurkunde gem. Formbl. 2 erfordern.

3) 1. XI. 1964

B., den 8. Okt. 1964

h

Zu 21 14 Tcmu.9 + ab Le
Hf. 21.10.64
Messel

Der Generalstaatsanwalt
bei dem Kammergericht

- Arbeitsgruppe -

1 AR (RSHA) 701 /64

1 Berlin 21, den 8. Oktober 1964
Turmstraße 91
Fernruf 35 01 11 App. 247

An das
Standesamt

3P(K)

741 Reutlingen

7	1	Anlagen
		Anchriften
		DM Kost M.



In der Vorermittlungssache gegen Angehörige des ehemaligen Reichssicherheitshauptamtes wird um Übersendung einer be- glaubigten Abschrift der Sterbeurkunde betreffend

Hermann Klink,

geboren am 4. März 1900 in Löschgau,
gebeten.

Soweit hier bekannt, soll Klink am 8. Juni 1963 in Reutlingen verstorben und der Tod dort unter der Reg.-Nr. 453/63 beurkundet sein.

A.

Gewünschtes ist angeschlossen.

Reutlingen, den 27. Oktbr. 1964.

Standesamt:

Jaibek

1 Beil.

M

1) Vermerk: Mit Beileihe auf der
Tat des Schaffens ist nichts
weiter zu erläutern.
Von MA-beobachtet. 8. Okt. 1964

Auf Anordnung:

Leidele

Justizangestellte

Beglaubigte Abschrift aus dem Sterbebuch

Cx

16

des Standesamts Reutlingen.

Nr. 453

Reutlingen, den 10. Juni 1963 - - -

Hermann Friedrich K l i n k, Oberlehrer, evangelisch, - - -

wohnhaft in Reutlingen-Ohmenhausen, Pappelweg 21, - - -

ist am 8. Juni 1963 - - - - um 6 Uhr 40 Minuten
in Reutlingen im Kreiskrankenhaus - - - -
verstorben.

Der Verstorbene war geboren am 4. März 1900 - - - -
in Löchgau, Kreis Ludwigsburg. - - - -

Der Verstorbene war verheiratet mit Gertrud Klink, geborenen
Rilling. - - - -

Eingetragen auf mündliche - schriftliche - Anzeige der Kreiskrankenhaus -
verwaltung Reutlingen. - - - -

persönlich bekannt / ausgewiesen durch - - - -

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

- - - - Fuchs - - - -

Die Übereinstimmung der Abschrift mit dem Eintrag im Sterbebuch wird hiermit be-
glaubigt.

Reutlingen, den 27. Oktober 1964

Der Standesbeamte



(Siegel)

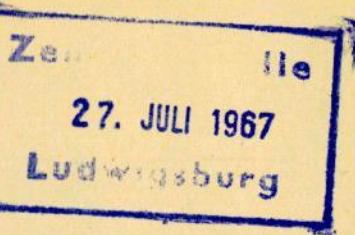
Bestell-Nr. C 252 x. Begl. Abschrift aus dem Sterbebuch C x.
Verlag für Behördenbedarf, Baden-Baden. Vertriebsstelle des Verlags für Standesamtswesen. - 2 -

C 252 x

M

1 AR (RSHA) *Fors* /64

Vfg.



1. Urschriftlich mit 1 Personalvorgang u. BA.
der

Zentralen Stelle der Landesjustizverwaltungen

z.Hd. von Herrn ~~Ersten~~ Staatsanwalt Dr. Arzt
Ober

714 Ludwigsburg
Schorndorfer Straße 28

unter Bezugnahme auf das dortige Schreiben vom 12. Oktober 1964
- 10 AR 1310/63 - zur gefl. Kenntnisnahme und Rückgabe nach
Auswertung übersandt.

Berlin 21, den 25. JULI 1967
Turmstraße 91
Der Generalstaatsanwalt
bei dem Kammergericht
- Arbeitsgruppe -
Im Auftrage
Ober *Herrn*
Erster Staatsanwalt

2. 2 Monate

1. Urschriftlich mit 1 Personalvorgang u. BA.

dem

Generalstaatsanwalt bei dem Kammergericht
- Arbeitsgruppe -

1 Berlin 21
Turmstraße 91

nach Auswertung der Akten zurückgesandt.

Ludwigsburg, den 23. 8. 67

Münker, STA.

2. Hier austragen

Le